



Ergebnisprotokoll

2. Arbeitskreissitzung „Natur- und Landschaftsräume / Land- und Forstwirtschaftsregion“

- Ort:** Grünes Zentrum Uelzen
- Termin:** 17. August 2017
- Teilnehmer:** siehe Teilnehmerliste
- Protokoll:** Regionalmanagement, Frau Philipps-Bauland (LWK)
-

Begrüßung

Frau Philipps-Bauland, Regionalmanagement Heideregion Uelzen, begrüßt die Teilnehmer des Arbeitskreises „Natur- und Landschaftsräume / Land- und Forstwirtschaftsregion“ herzlich.

1. Kurzvorstellung der Ergebnisse der Studie „Arbeitsmarkt, Ausbildung, Migration - Perspektiven für die Landwirtschaft“

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Bezirksstelle Uelzen, hat im Jahr 2016 gemeinsam mit der OSTFALIA Hochschule für angewandte Wissenschaften Suderburg im Rahmen eines Projektes der Edmund Rehwinkel-Stiftung eine Studie zum Thema „Arbeitsmarkt, Ausbildung und Migration – Perspektiven für die Landwirtschaft“ im Landkreis Uelzen erstellt. Der Forschungsauftrag beinhaltete die statistische Datenerhebung für den Personenkreis Migration, eine Umfrage zum Arbeitskräfte- und Qualifizierungsbedarf bei den landwirtschaftlichen Betriebsleitern sowie das Aufzeigen von Handlungsbedarfen. Während der neunmonatigen Projektlaufzeit hat sich als Plattform zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch ein Netzwerk mit Vertretern u.a. der Bundesagentur für Arbeit, der Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe des Landkreises Uelzen, den Berufsbildenden Schulen, der Kreisvolkshochschule sowie der Deutschen Angestellten Akademie manifestiert.

Ein wesentliches Ergebnis war, dass für eine erfolgreiche Integration Geflüchteter in den Arbeitsmarkt der Grünen Berufe Unterstützungsstrukturen mit einer Schnittstelle landwirtschaftlicher Betriebe und arbeitender Flüchtlinge geschaffen werden sollten. Weiterhin ist die Entwicklung spezifischer Weiterbildungsmaßnahmen für benachteiligte Personen (u.a. Geflüchtete, Langzeitarbeitslose, Personen mit Handicap) und Qualifizierung der Betriebsleiter und Ausbilder über Weiterbildungsangebote der LWK (z.B. Ausbilder-tagungen, Meisterfortbildung, Arbeitgeberseminare) erforderlich. (siehe Präsentation Folie 3-18).

2. Willkommenslotse der Landwirtschaftskammer

Frau Lydia Vaske ist seit Beginn des Jahres 2017 „Willkommenlotsin“ bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen in Oldenburg. Frau Vaske informiert über das vom



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) geförderte Programm, für deren Koordinierung der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) zuständig ist. Willkommenslotsen beraten und unterstützen kleine und mittlere Unternehmen bei der Beschäftigung bzw. Ausbildung von Flüchtlingen und Asylbewerbern mit Bleibeperspektive. Eine große Rolle spielt dabei das „Netzwerken“. Eine enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und Jugendberufsagentur, Ausbildungs- und Arbeitnehmerberatern sowie den Fachverbänden und Flüchtlingsinitiativen, Geflüchteten bzw. Asylsuchenden trägt wesentlich zur erfolgreichen Arbeitsvermittlung in Grüne Berufe bei (Siehe anliegende Präsentation).

3. Bericht über das Projekt „Leben-Lernen-Arbeiten“ (LeLa) für Migranten und Flüchtlinge der Deutschen Angestellten-Akademie (DAA) Uelzen, der KVHS Uelzen und der Woltersburger Mühle e.V.

André Pohlmann von der Deutschen Angestellten-Akademie Uelzen (DAA) stellt das Integrationsprojekt Leben-Lernen-Arbeiten (LeLA) für Flüchtlinge und Migranten im Landkreis Uelzen vor. Projektpartner sind die Kreisvolkshochschule Uelzen sowie die Woltersburger Mühle e.V.. Ziel des Projektes ist, Flüchtlinge, Asylsuchende und Migranten in Ausbildung und Arbeit zu bringen. 55 Teilnehmer erwerben in einem Regeldurchlauf von 12 Monaten Kompetenzen in den Bereichen Sprache, Berufsorientierung sowie berufliche Qualifizierung in unterschiedlichsten Gewerken wie Metall, Schneiderei, Holz, Farbe, Service. Das am 1. September 2016 gestartete Projekt läuft bis zum am 31. August 2018. Die Maßnahme ist erfolgreich u.a. hat sich ein Teilnehmer mit einer Änderungsschneiderei selbstständig gemacht und vier Teilnehmer haben eine Teilzeit-Beschäftigung aufgenommen (Siehe anliegende Präsentation).

4. Kurzbericht über die Befragung der (Land-)Wirtschaft zum Thema „Unternehmen und Freiwillige Feuerwehr“

Herr Prof. Dr. Arnd Jenne von der Ostfalia-Hochschule für angewandte Wissenschaften, Suderburg, berichtet über die Befragung von Unternehmen und landwirtschaftlichen Betriebsleitern zum Thema „Unternehmen und Freiwillige Feuerwehr“. Zahlreiche Freiwillige Feuerwehren (FFW) sind aufgrund des demografischen Wandels und ständig steigenden Anforderungen an Feuerwehrmänner und –frauen in ihrem Bestand und ihrer Funktionsfähigkeit gefährdet. Der Wettbewerbsdruck und die schwierige Koordination von Arbeit und Einsätzen sind mit Unternehmensinteressen und Ehrenamt immer schwerer zu vereinbaren.

Grundlage für die zu erarbeitenden Handlungsempfehlungen für Unternehmen, Gemeinden und FFW sind im Sommer 2017 durchgeführte schriftliche Befragungen von Wirtschaft, landwirtschaftlichen Betriebsleitern und FFW im Landkreis Uelzen sowie leitfadengestützte Interviews. Weiterhin wird in zwei aufeinander aufbauenden Workshops nach Lösungen zur besseren Vereinbarkeit von unternehmerischen Interessen und Ehrenamt Feuerwehrmann/-frau gesucht (Siehe anliegende Präsentation).

Christiane Philipps-Bauland
Regionalmanagement

Uelzen, den 26. September 2017



Anlage 1: Teilnehmerliste AK-Sitzung „Vital- und Kulturregion Uelzen“ am 06.06.2016

| Institution | Name | Straße, Ort |
|---|----------------------|---|
| Bauernverband Nordostniedersachsen e.V. | Claas Steinhauer | Wilhelm-Seedorf-Str.3, 29525 Uelzen |
| Jobcenter Uelzen Teamleiter Arbeitgeber – Service | Karsten Steinmann | Lüneburger Str. 72, 29525 Uelzen |
| Bildungsbüro Landkreis Uelzen | Frau Boenschen | Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen |
| DAA Uelzen | Andre Pohlmann | |
| Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften | Salim Schneider | Herbert Meyer-Str. 7 29556 Suderburg |
| Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften Fakultät Handel und Soziale Arbeit | Prof. Dr. Arnd Jenne | Herbert Meyer-Str. 7 29556 Suderburg |
| Ausschuss zur Förderung der Wirtschaft, der Landwirtschaft und des Verkehrs; Förderverein Bohlser Speicher | Otto Schröder | Twiete 1, 29581 Gerdau-Bohlsen |
| Kulturstation Bad Bevensen e.V. | Katja Schäfer-Andrae | Masendorfer Weg 3 29549 Bad Bevensen |
| BUND, Kreisgruppe Uelzen | Wilfried Meyer | Auf dem Damm 9, 29559 Wrestedt |
| Bildungsbüro Uelzen - kommunale Koordination der Bildungsangebote für Neuzugewanderte | Sebastian Arning | Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen |
| Verein „Dorfleben Wrestedt“ | Dirk Müller | Am Mühlenteich 8, 29559 Wrestedt |
| Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe für den LK Uelzen | Josefin zum Felde | Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen |
| Magazin Barftgaans | Nicole Lütke | Woltersburger Mühle 1, |



LEADER-Region Heideregion Uelzen *rundum gut!*



| | | |
|--|---------------------------------|---|
| | | 29525 Uelzen |
| Landwirt | Eckhard Schulz | Immenhof 1, 29593 Melzingen |
| Landwirt | Hendrik Wesche | Dorfstraße 5, 29394 Langenbrügge |
| Landkreis Uelzen, Amt für Bauordnung und Kreisplanung, Geschäftsstelle | Heidi Narberhaus | Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen |
| LWK Niedersachsen Oldenburg | Lydia Vaske | Mars-la-Tour-Straße 6, 26121 Oldenburg |
| LWK Niedersachsen / Regionalmanagement | Christiane Philipps- Bauland | Wilhelm-Seedorf-Str. 1-3 29525 Uelzen |
| LWK Niedersachsen / Regionalmanagement | Anne Hartmann | Wilhelm-Seedorf-Str. 1-3 29525 Uelzen |